

EINLEITUNG.....	11
-----------------	----

1. JUGEND UND POLIZEIKARRIERE

1874 - 1918

1.1 Seine Voraussetzungen.....	15
1.2 Eintritt in den Polizeidienst.....	19
1.3 Polizeikarriere.....	21
1.4 Karrierebeamter und Geheimdienstmann.....	24

2. UMBRUCH UND AUFSTIEG

1918/19

2.1 Vom kaiserlichen Beamten zum Polizeipräsidenten der Republik.....	36
2.2 Die Polizei und das Ringen um die Orientierung des Staates.....	42
2.2.1 Die Ausgangslage.....	42
2.2.2 Die politische Funktion der Polizei 1918/19.....	45
2.2.3 Exkurs über den Legitimus - Schober und Kaiser Karl.....	47
2.2.4 Der 17. April 1919.....	49
2.2.5 Die Besetzung der ungarischen Gesandtschaft.....	51
2.2.6 Der 15. Juni 1919.....	54
2.3 Ausbau seines Amtes als Polizeipräsident.....	61

3. STAATSIDEE STATT PARTEIGEIST

Schobers politische Vorstellungen

3.1 Die bürokratische Struktur als Voraussetzung.....	69
3.2 Schobers eigene Anschauungen.....	72
Die alten Bande bestehen fort.....	72
Großbraudenken.....	73
Kritik der Regierung Renner und der Sozialdemokratie.....	74
Schobers Staatsideal.....	76
Autorität.....	77
Kritik am Parteiwesen.....	78
Beamtenethos.....	80
Verfassungsreform.....	82

4. DAS "KABINETT DER FACHLEUTE" -

Schober als Bundeskanzler 1921/22

4.1 Regierungsbildung.....	87
4.1.1 Das Beamtenkabinett als Krisenphänomen.....	87
4.1.2 Erste Kombinationen um Schober.....	89
4.1.3 Eine gescheiterte Regierungsbildung - Herbst 1920.....	90
4.1.4 Die Bildung der ersten Regierung Schober.....	97
4.1.5 Die Wirtschaftspolitik der Regierung	105
4.2 Im Zeichen des Burgenlandes.....	108
4.2.1 Vorgeschichte und italienische Option	108
4.2.2 Der Vertrag von Venedig.....	115
4.2.3 Burgenlandpolitik während des zweiten Restaurationsversuches.....	117
4.2.4 Die Abstimmung von Ödenburg.....	120
4.3 Existenzfragen	123
4.3.1 Grundlinien der Schober'schen Außenpolitik	123
4.3.2 Der Vertrag von Prag.....	126
4.3.3 Schobers erste Demission	129
4.3.4 Kreditverhandlungen.....	135
4.3.5 Regierungskrisen und kein Ende.....	139
4.3.6 Die Konferenz von Genua.....	145

5. IN WARTESTELLUNG

1922 - 1927

5.1 "Bester Polizeimann außerhalb Londons".....	155
Schober als Polizeipräsident.....	155
5.1.1 Rückkehr ins Polizeipräsidium - Schober und sein Korps.....	159
5.1.2 Reorganisation der Bundespolizei.....	162
5.1.3 Informationspolitik	166
5.1.4 Pressepolitik.....	170
5.1.5 Die Gründung der Interpol.....	172
5.1.7 Fragen als Resümee.....	173
5.2 Bekessy, Bosel und andere Affären - Schober in Bedrängnis.....	173
5.2.1 Beobachter und Akteur der Innenpolitik.....	178
5.2.2 Mentor des Großschiebers - Schober und Siegmund Bosel.....	186
5.2.3 Zwischen Bekessy und Karl Kraus - Schober und die Korruptionspresse.....	186

6. "ARBEITERMÖRDER" UND "HORT DER REPUBLIK"

Schober und der 15. Juli 1927

6.1 Die Ereignisse des 15. Juli und die Polizei.....	196
6.2 Über die Verantwortung.....	207
6.3 Von lockerer Zusammenarbeit zum totalen Bruch - Schober und die Sozialdemokratie	212
6.4 Ein Popanz entsteht.....	220
6.5 Fast Bundespräsident - Schober als bürgerliche Reserve.....	225
6.6 Sehnsucht nach Perg - Schobers Privatleben	228
6.7 Protektor der Heimwehr	233

7. MANN DER STUNDE

Schober und die Verfassungsreform 1929

7.1 Die Staatskrise vom Herbst 1929.....	242
7.2 Motor der Krise: Die Forderung nach Verfassungsreform.....	243
7.3 Schober und die Heimwehr im Sommer und Herbst 1929.....	251
7.4 Die Sozialdemokratie und ihr neues Verhältnis zu Schober.....	256
7.5 Der Sturz von Streeruwitz und Schobers Schilderhebung.....	259
7.6 Erste Probleme: Fall der Bodencreditanstalt und Heimwehrproteste.....	265
7.7 Der Verfassungsentwurf der Regierung Schober.....	270
7.8 Ringen um die Regierungsvorlage.....	272
7.9 Schobers Außenpolitik und ihre Innenpolitischen Folgen.....	282
7.10 Der Höhepunkt des Verfassungskampfes.....	289
7.11 Schobers Rolle während der Verfassungsreform.....	297

8. ERFOLGE UND NIEDERLAGEN

1930

8.1 Schobers Ringen um die Heimwehr.....	302
8.1.1 Die Reaktionen auf die Verfassungsreform.....	302
8.1.2 Die Heimwehr nach der Verfassungsreform.....	303
8.1.3 Schobers Pläne mit der Heimwehr.....	305
8.1.4 Seipels Gegenangriff in der Heimwehr.....	312
8.2 Weichenstellungen in der Außenpolitik Schober in Haag, Rom und Berlin.....	317
8.3 Scheinerfolge.....	324
8.3.1 Die innenpolitische Lage.....	324
8.3.2 Das Antiterrorgesetz.....	325
8.3.3 Polarisierungen in der Heimwehr.....	329
8.3.4 Die innere Abrüstung.....	331
8.3.5 Schober in Paris und London.....	332
8.4 Die Maikrise 1930.....	333
8.4.1 Die Bundesbahn wird zum Regierungsproblem.....	333
8.4.2 Eine Kabinettskrise.....	337
8.4.3 Abrüstung und Heimwehr.....	338
8.4.4 Korneuburg und die Folgen.....	340
8.4.5 Das Näherrücken der Wahl und seine Folgen - Schobers politische Basis zerfällt.....	345
8.5 Schober gewinnt die Initiative zurück.....	347
8.6 In der Sackgasse.....	353
8.6.1 Neuer Streit um die Bundesbahn.....	353
8.6.2 Wahlvorbereitungen.....	356
8.6.3 Der Sturz der Regierung.....	359

9. PARTEIFÜHRER WIDER WILLEN

Schober-Block und Zollunion 1930/1931

9.1 Der Schober-Block	365
9.1.1 Die Bildung des Schober-Blocks	365
9.1.2 Die Polizei wird "entschobert"	370
9.1.3 Programm und Wahlkampf des Schober-Blocks	372
9.1.4 Regierungsbildung - Vizekanzler und Außenminister	380
9.1.5 Schober als Parteiführer	383
9.2 Die Zollunion - Ein großdimensionaler Mißerfolg	386
9.2.1 Die Idee der Zollunion mit Deutschland	388
9.2.2 Die Zollunion wird vorbereitet	393
9.2.3 Die Reaktionen auf den Zollunionsplan	400
9.2.4 Der Fall der Creditanstalt	404
9.2.5 Die Regierungskrise	406
9.2.6 Das Scheitern der Zollunion	408
9.3 Schober als Belastung - Der Pfrimerputsch und andere Fährnisse	411
9.4 Letzte Projekte und das Ableben Schobers	418
9.4.1 Die "Österreichische Wirtschaftspartei" - Schober als Parteigründer	418
9.4.2 Das Ende	422
NACHWORT	423

Anhang

Anmerkungen	427
Abkürzungsverzeichnis	464
10. Bildquellen	465
11. Dokumente	473
Literatur:	
Ungedruckte Quellen	481
Veröffentlichte Quellen	482
Zeitungen und Zeitschriften	483
Publikationen	483
Zeitungs- und Zeitschriftenartikel	489
Personenregister	490

Anhang

Anmerkungen	427
Abkürzungsverzeichnis.....	464
10. Bildquellen	465
11. Dokumente.....	473
Literatur:	
Ungedruckte Quellen	481
Veröffentlichte Quellen	482
Zeitungen und Zeitschriften	483
Publikationen	483
Zeitungs- und Zeitschriftenartikel.....	489
Personenregister.....	490